
FDP Wehrheim

DIE ZUKUNFT WEHRHEIMS AKTIV GESTALTEN

16.04.2026

CDU UND FDP VEREINBAREN KOALITION FÜR DIE WAHLZEIT 2026-2031

Wehrheim. Die Fraktionen von FDP und CDU in Wehrheim haben sich auf eine gemeinsame Zusammenarbeit für die Legislaturperiode 2026 bis 2031 verständigt und beabsichtigen, noch vor der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung am 24. April 2026 ihre Koalitionsvereinbarung zu unterzeichnen. Unter dem Leitmotiv „Für das Wehrheim von morgen“ wollen beide Partner die Zukunft der Gemeinde aktiv gestalten und zentrale Herausforderungen verantwortungsvoll, nachhaltig und lösungsorientiert angehen.

Beide Fraktionsversammlungen haben dem Entwurf der Vereinbarung einstimmig zugestimmt. Im Mittelpunkt der gemeinsamen Arbeit stehen die Weiterentwicklung des Ortskerns, die Förderung von Wirtschaft und Gewerbe, die Schaffung von Wohnraum für alle Generationen sowie die Sicherung einer soliden und generationengerechten Finanzpolitik. Gleichzeitig bekennen sich die künftigen Koalitionspartner klar zum Erhalt des ländlichen Charakters und der natürlichen Lebensgrundlagen Wehrheims.

KLARER WÄHLERAUFTRAG FÜR BÜRGERLICHE POLITIK

Grundlage der Zusammenarbeit ist ein eindeutiges Wahlergebnis: Rund zwei Drittel der Wählerinnen und Wähler haben sich bei der Kommunalwahl am 15. März 2026 für eine bürgerliche Politik entschieden. Die CDU wurde mit 48,4 % der Stimmen und 15 Sitzen stärkste Kraft in der neuen Gemeindevertretung. Die FDP erreichte 15,9 % und stellt künftig fünf Mandate. Gemeinsam verfügen CDU und FDP damit über eine

stabile Mehrheit und übernehmen Verantwortung für die Entwicklung Wehrheims in den kommenden Jahren.

Im Vorfeld zu dieser Entscheidung führten beide Parteien Sondierungsgespräche mit allen künftig in der Gemeindevertretung vertretenen Fraktionen. „Obwohl alle Gespräche konstruktiv und angenehm verliefen, hat sich klar gezeigt, dass die größten inhaltlichen Schnittmengen sowie die deutlichsten gemeinsamen Zielvorstellungen für die Entwicklung unserer Gemeinde zwischen CDU und FDP bestehen“, betonen die CDU-Ortsverbandsvorsitzende Tanja Kulisch-Ziemens und der FDP-Ortsverbandsvorsitzende **Ingmar Rega**.

„Die sehr guten und konstruktiven Gespräche zwischen CDU und FDP sind schließlich in einer für Wehrheim richtungsweisenden Koalitionsvereinbarung gemündet, die eine stabile und verlässliche Grundlage für die kommenden Jahre bildet“, erklärt der CDU-Fraktionsvorsitzende Dr. Teja Müller.

FDP-Fraktionsvorsitzender **Klaus Schumann** ergänzt: „Wir wollen Wehrheim zukunfts- und zielgerichtet gestalten. Dabei geht es uns insbesondere darum, die finanzielle Handlungsfähigkeit der Gemeinde zu sichern, die wirtschaftliche Entwicklung voranzubringen und Wehrheim als lebenswerte Gemeinde für alle Generationen nachhaltig zu stärken. Mit dieser Vereinbarung schaffen wir eine verlässliche Grundlage für eine stabile und zukunftsorientierte Politik.“

NACHHALTIGE STÄRKUNG DER FINANZEN ALS ZENTRALE AUFGABE

Ein Schwerpunkt der Koalitionspartner liegt auf der nachhaltigen Sicherung der finanziellen Handlungsfähigkeit der Gemeinde. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels, der sich zunehmend auf die Einnahmen aus der Einkommensteuer auswirkt, sowie rückläufiger Gewerbesteuereinnahmen und steigender Ausgaben (auch durch neue Pflichtaufgaben) setzen CDU und FDP auf eine klare Priorisierung von Investitionen, effiziente Verwaltungsstrukturen und wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen. Ziel ist es, die finanzielle Stabilität Wehrheims langfristig zu sichern – möglichst ohne zusätzliche Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger oder Streichen von freiwilligen Leistungen.

ORTSKERN, WIRTSCHAFT UND WOHNRAUM IM FOKUS

Ein besonderer Fokus liegt auf der Weiterentwicklung des Wehrheimer Ortskerns. Durch die Schaffung besserer Rahmenbedingungen für einen starken Einzelhandel, neue Einkaufsmöglichkeiten, Wohnraum und eine spürbare verkehrliche Entlastung soll die Ortsmitte weiter belebt und als attraktiver Mittelpunkt des Gemeindelebens nachhaltig gestärkt werden. Neben der Nutzung vorhandener Flächen im Ortskern sollen weitere neue

Wohnbauflächen erschlossen und unterschiedliche Wohnformen ermöglicht werden, um sowohl jungen Familien als auch älteren Menschen attraktive Perspektiven in Wehrheim zu bieten.

Darüber hinaus setzt die Koalition auf eine kraftvolle Weiterentwicklung der lokalen Wirtschaft auf Basis eines Wirtschaftsförderungskonzepts, das gezielt Impulse für Wachstum setzt, bestehende Unternehmen stärkt und die Ansiedlung neuer Betriebe aktiv vorantreibt. Ziel ist es, Arbeitsplätze zu sichern, neue zu schaffen und die wirtschaftliche Basis der Gemeinde nachhaltig auszubauen.

GEMEINSCHAFT STÄRKEN UND LEBENSQUALITÄT SICHERN

CDU und FDP unterstreichen die große Bedeutung des Ehrenamts, der Vereine und der sozialen Strukturen für das Leben in Wehrheim. Dieses Engagement soll weiterhin gezielt unterstützt und gestärkt werden, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu sichern. Zugleich bekennen sich die Koalitionspartner zum Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen. Die nachhaltige Entwicklung von Landwirtschaft und Wald, ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen sowie eine ausgewogene Energiepolitik sind zentrale Bestandteile der gemeinsamen Arbeit.

MOBILITÄT UND INFRASTRUKTUR VERBESSERN

Im Bereich Mobilität setzen CDU und FDP auf eine spürbare Entlastung der Ortsmitte sowie eine verbesserte regionale Verkehrsanbindung. Ein zentraler Baustein ist dabei die Realisierung einer Querspange unterhalb des Kreuzsteinweges zur gezielten Verkehrslenkung. Ergänzt wird dies durch eine optimierte Verkehrsführung, die konsequente Unterstützung des zügigen Ausbaus der S-Bahn sowie eine stärkere und verlässliche Anbindung der Ortsteile.

KOALITION UND KONSTRUKTIVE ZUSAMMENARBEIT

Die Koalitionspartner stehen für eine Politik der Verantwortung, Verlässlichkeit und des offenen, bürgernahen Dialogs – sowohl innerhalb der Koalition als auch im konstruktiven Austausch mit den weiteren Fraktionen. „Wir werden jede Initiative unterstützen, die zur positiven Entwicklung Wehrheims beiträgt – unabhängig davon, ob sie aus den Reihen der Koalition oder von SPD beziehungsweise Bündnis 90/Die Grünen eingebracht wird. Unser Ziel ist es, gemeinsam tragfähige und nachhaltige Lösungen im Interesse der Bürgerinnen und Bürger zu erarbeiten“, betont Dr. Müller. Die Koalitionspartner blicken mit Zuversicht und Tatkraft auf die kommenden Jahre. CDU und FDP eint der klare Anspruch, Wehrheim aktiv zu gestalten und die bestehenden Herausforderungen konsequent anzugehen. Mit klaren Prioritäten und einem hohen Umsetzungswillen wollen wir gezielt Impulse setzen, die Wirtschaft beleben und die Gemeinde gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern voranbringen. Ziel ist es, Wehrheim langfristig als lebenswerte, wirtschaftlich leistungsfähige und sozial ausgewogene Gemeinde zu erhalten und zugleich neue Perspektiven für eine erfolgreiche Zukunft zu eröffnen.

[Pressemitteilung CDU und FDP Wehrheim 15042026Herunterladen](#)